



FAQ – Es waren einmal viele Fragen... und die Antworten folgten

In einem sagenumwobenen Land lebten einst zwei Menschenkinder, die sich in die weite Welt aufmachten, um ihren Träumen zu folgen. Auf ihrem erlebnisreichen Weg wurden ihnen viele Fragen gestellt. Deshalb dachten sie sich eines Tages: „Warum sammeln wir diese Fragen nicht, um es anderen Menschenkindern einfacher zu machen die Antworten dazu leicht zu finden?“. Sie waren sich einig, dass dies eine gute Idee war. Und so schrieben sie alles nieder, was ihnen einfiel, und teilten ihre Gedanken mit allen anderen Wesen dieser Erde.

Seid gegrüßt, ihr holden Damen. Wer seid ihr und was macht ihr eigentlich?

Oh, das ist eine schöne Frage, um beginnen zu können: Wir sind Katharina und Sonja und haben uns auf ein Abenteuer begeben, um unsere Fantasie mit Kindern und Kind-Gebliebten zu teilen. Denn wir haben sehr viel davon und teilen macht uns glücklich. Deshalb haben wir gemeinsam die Firma Golden Orb gegründet. Jede von uns hatte das Glück ein wunderbares Handwerk zu erlernen, was uns ermöglicht, unsere Fantasie in eine Form zu bringen, die andere Menschen sehen und erleben können.

Und wie genau macht ihr das?

Wir erzählen zauberhafte Geschichten, die viele Menschenkinder kennen, aber so noch nie erlebt haben. Auch überliefern wir geheimnisvolle Erzählungen, die vielleicht in Vergessenheit geraten sind und lassen sie wieder aufblühen. Wir erschaffen kleine, bezaubernde Welten, in die jeder voller Freude eintauchen kann, indem wir Kulturgut kindgerecht aufbereiten. Diese Welten werden von uns mit viel Hingabe gemalt, in Bewegung gebracht und mit Zauberhand zu interaktiven Abenteuern gemacht. Diese Geschichten können auf einem magischen Gerät wieder und wieder erlebt werden. So ein Gerät wird allgemein als Tablet oder Smartphone bezeichnet.

Warum denn so ein „Tablet oder Smartphone“ und nicht ein Buch?

Oh, wir lieben Bücher sehr! Das ist einer der Gründe, weshalb wir diesen Traum verfolgen. Es ist gefühlt noch nicht so lange her, dass wir selbst kleine Kinder waren, die stundenlang in einem

Märchenbuch schwelgen konnten. Das haben wir sehr genossen – und tun das auch immer noch. Sonja schrieb schon seit jeher Geschichten und Katharina malte schon immer Bilder. Auf unserem abenteuerlichen Weg kamen wir beide dazu uns in einer digitalen Welt wiederzufinden. Dort gab es kein Papier, sondern nur „Zahlen und Pixel“. Doch eines Tages dachten wir uns: „Warum nicht beides zusammenfügen?“. In unserer modernen Welt kann beides – Pixel und Papier – in friedlicher Übereinkunft nebeneinander existieren. Und das Schöne an der digitalen Seite unserer Welt ist, dass man per Zauberhand Dinge zum Leben erwecken kann, indem man ihnen Bewegung gibt und Elemente miteinander verknüpft.

Was macht eure Geschichten denn so wunderschön?

In unseren Erzählungen gibt es viele fantastische Dinge zu entdecken. Unterhaltsame Entscheidungen können getroffen und so manches spannende Rätsel gelöst werden. Die Charaktere in unseren Abenteuern sind Menschen, wie du und ich. Sie sind alle speziell und besonders und dennoch findet jeder einen Teil seines Seins in ihnen wieder. Mit viel Liebe zu unserem Handwerk gestalten wir den Ablauf der Geschichte, lassen Altes neu erblühen und transportieren es in die Gedankenwelt der heutigen Zeit.

Habt ihr besondere Werte, die ihr Anderen mit euren Abenteuern mitteilen wollt?

Ja, unsere Werte sind uns besonders wichtig und ein großer Teil unseres Traums. In unseren Geschichten ist unendlich viel Platz für Vielfalt und Menschlichkeit. Wir möchten anderen Menschenkindern aufzeigen, dass unsere Welt eine wunderbare Fülle an unterschiedlichsten Lebewesen und Kreaturen hat, die alle geliebt werden können. Es ist nicht nötig die Dünnsste, die Schönste, der Schlauste oder der Kräftigste zu sein. Es ist egal, ob Männlein oder Weiblein, welche Farbe die Haut- oder Haarfarbe hat. Ob ein Tier ein Igel oder ein Pferd ist. Was wirklich wichtig ist, sind die inneren Werte. Wie man mit sich selbst und anderen Wesen umgeht.

Erzählt mir mehr darüber!

Wir möchten, dass die Abenteurer, die unsere Geschichten erleben, völlig ungestört in die von uns erschaffenen, zauberhaften Welten abtauchen können. Wir möchten sie auch behüten und in einem sicheren Umfeld diese digitale Welt ergründen lassen. Deshalb werden wir unsere Geschichten frei von Werbung anbieten, denn diese stört den Erzählfluss und wir empfinden sie besonders für Kinder als unangemessen. Auch werden wir nicht behaupten, dass unsere Geschichten „kostenlos erhältlich“ sind, dann aber doch mittendrin verlangen, dass Geld ausgegeben wird, damit die Geschichte bis zum Ende erzählt wird oder zusätzliche Inhalte freigeschaltet werden. Das ist leider heutzutage immer noch ein sehr gängiges Geschäftsmodell, auch im Bereich der Kinder-Apps. Wir bieten unsere Geschichten stattdessen zu einem fairen, festen Verkaufspreis an, in dem die App in ihrem kompletten Umfang enthalten ist. Somit können unsere interaktiven Geschichten immer wieder ungestört und ohne zusätzliche oder gar versteckte Kosten gespielt werden (selbst ohne magische Verbindung ins Internet).

Aber sind Apps denn nicht schlecht für Kinder?

Wir glauben, dass mit dem richtigen Umgang, Apps sogar sehr wichtig für die Förderung von Kindern sind. So wie vor einer langen Zeit das Lesen lebenswichtig wurde, so ist es in unserem Zeitalter auch wichtig mit der Entwicklung neuer Medien mithalten zu können. Es wird den Kindern leichter fallen Berufe zu ergreifen, die sich mit Technologien befassen. Außerdem wird in unseren Apps die Fantasie der Kleinen angeregt und selbstständiges Denken gefördert. Auch die Möglichkeit die Abenteuer in einer fremden Sprache zu spielen erweitert den Horizont kleiner und auch großer Kinder. Uns ist wichtig, dass diese Medien bewusst und umsichtig verwendet werden.

Und wie hilft ihr dabei, dass umsichtig mit diesen Medien umgegangen wird?

Unsere Abenteuer sind auf eine Spielzeit ausgelegt, die für Kinder angemessen ist. Auch kann jedes Abenteuer angehalten und zu einem späteren Zeitpunkt weitergespielt werden. Wir möchten den großen Menschenkindern, die verantwortlich für kleine Abenteuerer sind, sehr ans Herz legen sich über die Zeiten und den Umgang mit digitalen Medien Gedanken zu machen. Eine schöne Lösung sind z.B. Gutscheine für Medienzeit. Hier kann ein Kind bei seinem Vormund Zeit mit dem Tablet, Smartphone oder dem Fernseher einlösen. Auf unserer Webseite bieten wir solche Gutscheine an, die kostenlos ausgedruckt und ausgemalt werden können. Hier kann man auch die Zeit und das Gerät individuell eintragen. Vielleicht können damit auch Abkommen geschlossen werden: 20 Minuten Medienzeit mit dem Tablet gibt es nachdem das Zimmer aufgeräumt, oder die Hausaufgaben fertiggestellt wurden.

Gibt es noch andere Lösungen?

Unser liebster Umgang mit diesen Medien ist der gemeinsame. Besonders schön ist es mit den großen Leuten zusammen die sagenumwobenen Welten der Golden Orb Kinder-Apps zu ergründen. Gemeinsam auf dem Schoß der Mama zu lernen, wie man mit diesen Geräten umgeht ist oft sogar schöner und interessanter, als alleine damit gelassen zu werden. Den Papa zum Lachen zu bringen, weil der Schlosshund so niedlich bellt. Oma und Opa zu zeigen, wie gut man schon Rätsel lösen kann... Ein Kinderbuch wird auch meist erst vorgelesen, bevor ein Kind sich mit dem zauberhaften Schriftstück alleine beschäftigt. Erfreut euch daran, mit euren kleinen Abenteuerern Zeit zu verbringen und entdeckt mit Ihnen zusammen die Welt – ob digital oder mit all den anderen wunderschönen Dingen, die unsere Erde zu bieten hat. Es ist schön an ihrer unermüdlichen und kreativen Abenteuerlust teilzuhaben und das wertvolle Geschenk ihrer Existenz anzunehmen, auch selbst wieder Kind sein zu können.